



MARE E MONTI

Yoga und **absolute
Entspannung** – hier finden wir
la Dolce Vita auf Ligurisch

Eingebettet zwischen Meer und wilder Fauna, schmiegen sich die Häuser des Dorfs an den Hügel und bilden eine Sonnenterrasse mit herrlichem Blick auf das weite Mittelmeer. Schmale, mit Sukkulenten gesäumte Gassen winden sich zwischen den liebevoll renovierten Steinhäusern. Cipressa an der Riviera di Ponente, zwischen Genua und Nizza, ist vor allem

eines – ein absoluter Geheimtipp. Wer hier nach großen Hotels sucht, wird nicht fündig. In Cipressa wohnt man in mit Liebe zum Detail eingerichteten Apartments – teils mit Dachterrassen und fast alle mit direktem Blick aufs Meer. Es ist ein Urlaubsort mit authentischem Flair, für all diejenigen, die fern von Tourismushochburgen nach ligurischer Kultur und Gastfreundschaft suchen und denen schmale Gassen mit

hübschen Pflastersteinen lieber sind als viel befahrene Straßen. Vor nicht allzu langer Zeit war die Zukunft des Dorfs noch ungewiss. Die Jugend sah keine Perspektive und wanderte in die Großstädte ab. Die Bar des Orts und gleichzeitig sozialer Mittelpunkt musste schließen und auch Irina, der der Alimentari, das Lebensmittelgeschäft im Ort, gehörte, kam in die Jahre und konnte es nicht mehr weiterführen.

Zwei Freunde, die seit ihrer Kindheit immer in den Ferien in Cipressa waren, wollten dagegen etwas tun, pachteten die Bar, bauten sie aufwendig zum Restaurant um und eröffneten das Buona Vita, das wieder zum Mittelpunkt des Dorfs wurde – für Einheimische genauso wie für Touristen und alle, die Cipressa zu ihrer Wahlheimat erklärt haben. Wie Ute Fischer aus dem schwäbischen Backnang, die mit ihrem Mann Roger schon seit Jahren regelmäßig nach Cipressa kommt. „Cipressa ist für mich ein Kraft- und Herzensort, dem ich so viel zu verdanken habe, und diesem Ort möchte ich auch etwas zurückgeben“, sagt die Yogalehrerin mit einem strahlenden Lächeln. Sie

gehört bereits fest zu Cipressa und wird liebevoll „Ute – la testa rossa“ genannt. Mehrmals jährlich organisiert die ehemalige Bankkauffrau und spätere Chefeinkäuferin in der Modebranche hier Retreats sowie Yoga-Aus- und Weiterbildungen. Ute Fischer verkörpert ein großes JA zum Leben. Ihre tiefe und langjährige Auseinandersetzung mit Yoga in einer undogmatischen und freien Form eröffnet an diesem magischen Ort nicht nur den äußeren Blick in die Weite, sondern unterstützt die Teilnehmer:innen auf der Reise nach innen, der Reise zu sich selbst.

↓
Gilt als eines der schönsten Dörfer Italiens: Blick auf Cipressa und das Ligurische Meer.



ANUSARA-YOGA MIT UTE

Utes Yogaweg ist eng mit dem Anusara-Yoga verwoben, das Ja zu jeder Form von Lebendigkeit sagt, es vielmehr als Wachstumspotenzial zu sehen. Und so beginnen Utes Klassen und Workshops immer mit einem Thema, das den Alltag bereichert – ganz nach ihrem Motto: Yoga auf und neben der Matte.

MOUNTAINBIKE UND TREKKING

Das hügelige Hinterland bietet eine Vielzahl von Trekking- und Biketrails. Fahrradverleih und geführte Trekking und Biketouren werden vom Buona Vita angeboten. Tipp: für alle, die es lieber flach mögen oder mit Kindern unterwegs sind – von San Remo bis Imperia wurde die ehemalige Bahnstrecke entlang der Küste in einen breiten Rad- und Wanderweg umgebaut!

WOHNEN IN CIPRESSA

Über die Website www.cipressa.com kann man Apartments buchen, sich über geführte Fahrradtouren informieren und Bikes für den Aufenthalt mieten.

